



## Einladung zum Abschlussworkshop

### Bioökonomie 2.0: Innovationspotentiale von Nebenströmen der Lebensmittelverarbeitung

**Wann?** 25. April 2019, 17.30 bis 19.30 Uhr.

**Wo?** Leibnizhaus, Holzmarkt 4-6, 30159 Hannover.

Das nds. Ministerium für Wissenschaft und Kultur hat das Forschungsprojekt in den letzten drei Jahren gefördert mit dem Ziel, neue Wertstoffe für die Lebensmittelproduktion aus Nebenströmen der Kartoffel-, Zuckerrüben- und Rapsverarbeitung zu gewinnen. Wir werden auf dem Workshop ausgewählte Highlights präsentieren:

- ‚Chanel No. 5 aus dem Bioreaktor‘;
- versteckte Potentiale in Niedersachsens agro-industriellen Nebenströmen;
- wirtschaftliche Bedeutung und Nutzung von Nebenströmen;
- Auswirkungen von Wertschöpfungspotentialen auf die Veränderungsbereitschaft in den Wertschöpfungsketten;
- Bestimmung der ökonomischen Werte der Nebenströme durch alternative und innovative Nutzungen;
- weitgehende Unbekanntheit der Nutzungsmöglichkeiten ermöglicht die Verankerung einer positiven Wahrnehmung bei den Konsumentinnen und Konsumenten;
- Einflüsse der Arten der erzeugten Wertstoffe auf die Bewertung der Nebenstromverwertung durch die Öffentlichkeit;
- Steigerung der öffentlichen Akzeptanz durch Medienberichte.

Über Ihre Teilnahme würde sich das interdisziplinäre Projektteam der Universitäten in Hannover (Prof. Berger/Prof. Wiedmann und Teams), Göttingen (Prof. Spiller und Team), Greifswald und Vechta (Prof. Tamásy und Team), der Hochschule Osnabrück (Prof. Recke und Team) und des Deutschen Instituts für Lebensmitteltechnik (PD. Dr. Hertel und Team) sehr freuen!

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos. Für die organisatorische Planung bitten wir Sie bis zum **1. April 2019** um eine kurze Rückmeldung an:

*Dr. Stefan Nier (Projektkoordination), stefan.nier@uni-greifswald.de*



# Abschlussworkshop

## Bioökonomie 2.0: Innovationspotentiale von Nebenströmen der Lebensmittelverarbeitung

### Programm

17.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Leibnizhaus (Hannover)

### Keynote

**Prof. Dr. Stefanie Bröring** (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)

*Biobasiert, disruptiv und nachhaltig? Eine Analyse der Bio-Ökonomie aus Sicht der Technologie- und Innovationsmanagementforschung*

### Schlaglichter

Kurze Einblicke in die Projektergebnisse: Levke Albertsen, Greta Bischof, Miriam Große, Tobias Jorissen, Christian Kircher, Dr. Stefan Nier, Dr. Sina Nitzko

### Podium

**Prof. Dr. Dr. R. G. Berger**, Leibniz Universität Hannover, Lebensmittelchemie (LCI)

**Prof. Dr. C. Tamásy**, Universität Greifswald, Institut für Geographie und Geologie

**Prof. Dr. K.-P. Wiedmann**, Leibniz Universität Hannover, Marketing und Management (M2)

**Dr. J. Willers**, Verbraucherzentrale Niedersachsen

*Moderation: Dr. Oliver Klein, Universität Greifswald, Institut für Geographie und Geologie*

### Get-together (ab 19.30 Uhr)

Gefördert wird das Projekt aus Mitteln des Niedersächsischen Vorab

